

## Tiere in der Schule



**WIRGESUCHT**  
WAS HÄLT UNS ZUSAMMEN?



Die Paul-Dohrmann-Schule in der Stadt Dortmund ist eine Förderschule. Die Kinder brauchen besondere Hilfe beim Lernen und beim Zusammenleben. Unterstützt werden sie dabei auch von Tieren: zwei Hühnern, zwei Ziegen und drei Schulhunden. Die Schulkinder kümmern sich zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern um die Tiere. Alle sind verantwortlich. Sie füttern die Tiere und geben ihnen frisches Wasser. Die Tiere sorgen für ein schönes Miteinander.

### Tiere helfen beim Lernen

Bei Ricardo gab es neulich zu Hause Pfannkuchen. „Die waren echt lecker“, sagt der Junge. Die Pfannkuchen waren etwas Besonderes. Denn die Eier für den Teig kamen von Hühnern aus Ricardos Schule.

In Ricardos Klasse gehen 14 Kinder. Sie haben zwei Klassenlehrerinnen: Bianka Heese und Kristina Haas. „Im Klassenraum muss man viel mit dem Kopf arbeiten. Das ist manchmal sehr anstrengend“, sagt Lehrerin Bianka Heese. Die Tiere helfen den Kindern dabei, sich zu entspannen. Und sie können mit den Hunden und Ziegen kuscheln.



So sehen die Hühner aus, die die Eier für Ricardos Eierkuchen gelegt haben.

### Die Tiere grenzen niemanden aus

„Verantwortung heißt, dass wir alle aufeinander aufpassen. Wenn es den Tieren gut geht, geht es mir auch gut“, sagt Lukas. Er ist in derselben Klasse wie Ricardo. Die Tiere helfen auch den Schulkindern, die noch nicht lange in Dortmund leben. Einige mussten mit ihren Familien aus ihrer Heimat flüchten, weil es dort Krieg gibt. Manche Kinder sprechen noch nicht so gut Deutsch. Bei den Tieren ist aber nicht wichtig, welche Sprache die Kinder sprechen. Um die Tiere können sich alle kümmern. Da gehören alle dazu. Die Klasse findet es großartig, eine gemeinsame Aufgabe zu haben.



Tiere machen auch viel Arbeit, aber mich machen sie glücklich.



**Mach dich schlau!** | Was denkst du? | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg



## Tiere in der Schule



**WIRGESUCHT**  
WAS HÄLT UNS ZUSAMMEN?

In den Ferien übernehmen die Lehrkräfte: Jeden Tag fährt eine andere Lehrerin oder ein anderer Lehrer zur Schule und versorgt die Tiere.

Dass sich alle Tiere in der Paul-Dohrmann-Schule wohlfühlen, sieht man. Die Tiere sind zutraulich. Sie kennen die Kinder und freuen sich über Besuch. Manchmal springen die Ziegen auch auf das Fensterbrett und schauen beim Unterricht zu.

Die beiden Ziegen heißen Pünktchen und Anton. Pünktchen hat einen weißen Punkt auf der Stirn. Deshalb haben die Kinder dem Ziegenbock diesen Namen gegeben. Die beiden Hühner heißen Berta und Oreo. Die Kinder füttern sie mit Gras oder Körnern. Sie machen auch ihren Stall sauber. Jedes Kind hat eine feste Aufgabe für die Betreuung der Tiere.

### Kinder übernehmen Verantwortung

Lukas kontrolliert heute den Wassereimer bei Pünktchen und Anton. Haben die Ziegen genug zu trinken? Der Junge prüft auch, ob der Ast im Eimer sicher steht. Auf den können Käfer oder Bienen klettern, wenn sie ins Wasser fallen, erklärt er. Ohne den Ast würden viele Insekten ertrinken.

Wenn sich ein Kind im Unterricht nicht mehr konzentrieren kann, dann darf es manchmal mit einem Hund spazieren gehen. Die Pause ist wichtig, damit das Kind danach im Unterricht wieder zuhören und mitarbeiten kann. „Die Kinder sind stolz, dass sie allein Verantwortung für den Hund übernehmen dürfen“, erklärt Kristina Haas, die selbst eine junge Hündin hat. Sie heißt Smilla. Smilla ist noch sehr verspielt und kommt manchmal mit in die Schule. Dann müssen alle Kinder gut auf sie aufpassen. Auch das hält sie als Gruppe zusammen.



Lukas hat seine Ziegen so gut erzogen, dass sie sogar Kunststücke machen können.



**Mach dich schlau!** | Was denkst du? | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg



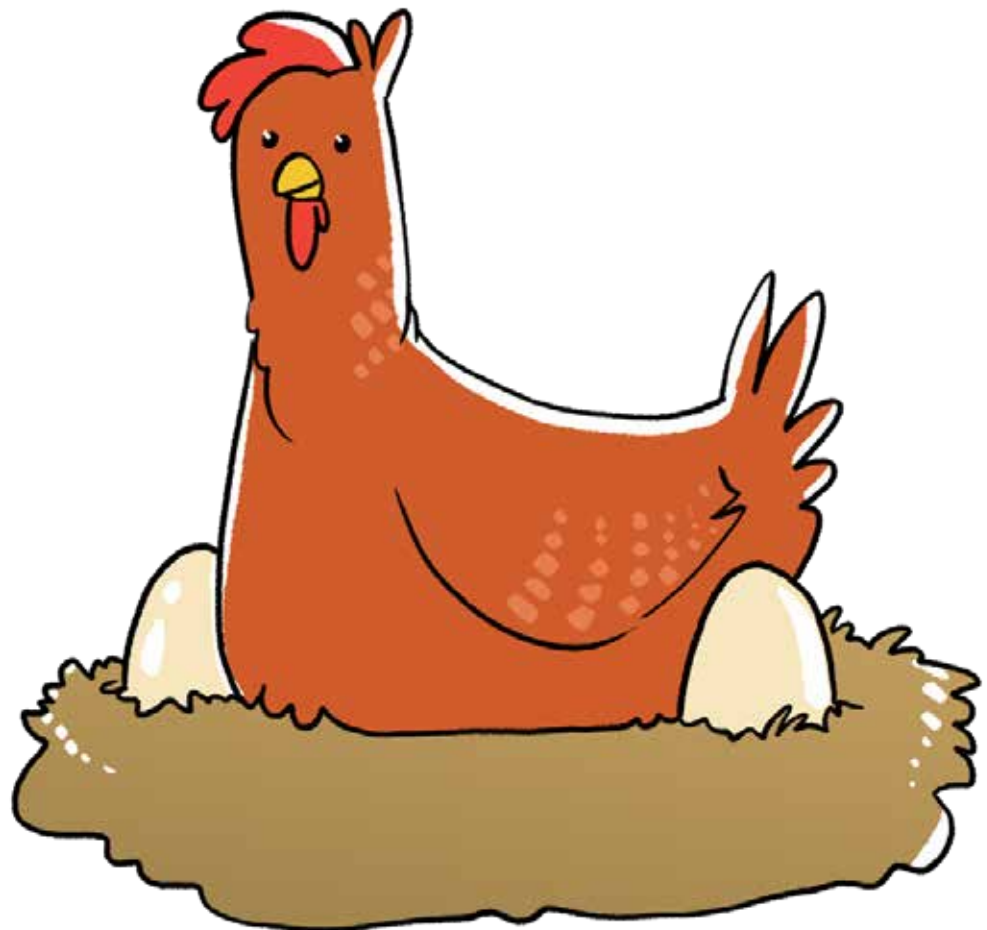
## Tiere in der Schule



**WIRGESUCHT**  
WAS HÄLT UNS ZUSAMMEN?

### Küken-Nachwuchs erwartet

Bald werden über den Schulhof auch Laufenten watscheln. Ihre Eier liegen im Moment noch in einer Brutmaschine. In der Maschine ist es warm. Schon jetzt bereiten die Kinder alles für den Küken-Nachwuchs vor – damit sich die Kleinen genauso wohl fühlen wie alle anderen an ihrer Schule.



Ricardo ist schon sehr gespannt auf die Laufenten. Im Moment sind die Hühner seine Lieblingstiere. Deswegen meldet er sich oft, wenn die Lehrerinnen fragen, wer ein Ei mit nach Hause nehmen möchte. Und dann gibt es zu Hause Pfannkuchen - ganz besondere Pfannkuchen.



**Mach dich schlau!** | Was denkst du? | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg